



Braunschweig

Die Löwenstadt

KULTURMAGAZIN PROGRAMM APRIL BIS JULI

2010

KULTUR | BS



Kulturinstitut | Literatur und Musik | Roter Saal | Stadtbibliothek | Stadtarchiv | Schlossmuseum

programm kultur im schloss april – juli



Stand März 2010 / Änderungen vorbehalten

inhalt

WILLKOMMEN

Willkommen	S. 04 – 05
Über uns	S. 06 – 10

ROTER SAAL

Kabarett	S. 12
DOKfilm im Roten Saal	S. 13 – 16
Konzerte	S. 17 – 19
Film/Theater	S. 20 – 21
Forum	S. 22 – 25
Kinderprogramm	S. 26 – 29

STADTBIBLIOTHEK

Lesungen/Vorträge	S. 30 – 31
Kinder- und Jugendprogramm	S. 32 – 38
Ausstellungen	S. 39 – 41

STADTARCHIV

Vorträge/Ausstellungen	S. 42
------------------------	-------

REIHEN UND SPECIALS

Louis Spohr Musikpreis	S. 44
Braunschweig International	S. 45
Lichtparcours 2010	S. 46 – 47
Kulturnacht	S. 48
Raabe-Haus:Literaturzentrum	S. 49

NICHT VERPASSEN

Kultur vor Ort	S. 50
Kontaktstelle Musik	S. 51
Städtisches Museum	S. 51

INFOS UND TERMINE

Terminübersicht	S. 52 – 55
Informationen	S. 56 – 57
Service Roter Saal	S. 58 – 59



KULTUR | BS

Die Kultureinrichtungen im Schloss

Kulturinstitut

Literatur und Musik

Stadtbibliothek

Stadtarchiv

Schlossmuseum

Willkommen

Wir begrüßen Sie und Euch mit der zweiten Ausgabe des Veranstaltungskalenders „Kulturmagazin Schloss“!

Herzlichst
Der Fachbereich Kultur

2010

WILLKOMMEN

Mit dieser zweiten Ausgabe des Veranstaltungsprogramms „Kulturmagazin Schloss“ möchten wir Ihnen wieder hochkarätige Veranstaltungen im Schloss aus einer Vielfalt an Sparten ans Herz legen. Wir – das sind das Kulturinstitut, die Stadtbibliothek, das Stadtarchiv sowie die Abteilung Literatur und Musik. Neben den Veranstaltungen im Roten Saal und in der Stadtbibliothek finden Sie vielfältige Informationen zum Stadtarchiv, dem



KULTUR | BS

Kulturinstitut und der Abteilung Literatur und Musik. Das Kalendarium gibt Ihnen darüber hinaus einen schnellen Gesamtüberblick über das breitgefächerte Angebot.

Einen ersten Vorgeschmack auf den Braunschweiger Sommer mit einem weiteren Lichtparcours und der 9. Braunschweiger Kulturnacht bietet Ihnen die Rubrik „reihen und specials“.

Sie suchen besondere Veranstaltungen des Raabe-Haus:Literaturzentrum, Kultur vor Ort oder Ausstellungen des Städtischen Museums? Hierüber informiert das Kulturmagazin Schloss in seiner Rubrik „nicht verpassen“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und unser Schlossgespenst KIBUH freut sich ganz besonders auf die jungen Zuschauer und macht auf viele schöne Veranstaltungen aufmerksam!



roter saal

ROTTER SAAL DES KULTURINSTITUTS

Über Braunschweigs Dächern befindet sich im dritten Stock des Nordflügels der Rote Saal – eine Kulturadresse, die für ein breites Angebot aus den Sparten Musik, Theater, Kunst, Literatur und Film steht. Namhafte Künstler und aufstrebender Nachwuchs sorgen auf Einladung des Fachbereichs Kultur im Roten Saal immer aufs Neue für kulturelle Höhepunkte. Konzerte, ob zeitgenössisch oder klassisch, Dokumentarfilme, Präsentationsplattform der Theater- und Literaturszene sowie Vortragsreihen und Podiumsdiskussionen in Kooperation mit verschiedenen Institutionen sind Bestandteile des Programms. Und mit regelmäßigem Kindertheater und Kinderkino spielen auch die „Kleinen“ im Roten Saal eine große Rolle. Zudem bietet das Kulturinstitut den Roten Saal als Präsentationsplattform für Produktionen aus der Freien Theater-, Musik- und Literaturszene der Stadt an.

www.braunschweig.de/roter-saal



KULTURINSTITUT

Das Kulturinstitut versteht sich als Förder-, Koordinations- und Beratungsstelle der Braunschweiger Kulturszene und ist zudem Initiator und Veranstalter zahlreicher kultureller Veranstaltungen und Festivals im Roten Saal und an vielen Orten der Stadt. Im Sommer 2010 werden Oker und Parks zur zauberhaften Kulisse eines weiteren Lichtparcours, bei dem internationale zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler eigens für Braunschweig entwickelte Arbeiten temporär im öffentlichen Raum der Stadt zeigen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 46/47.

ABTEILUNG LITERATUR UND MUSIK

Die Abteilung Literatur und Musik widmet sich nicht ausschließlich den aus dem Namen hervorgehenden Bereichen Literatur und Musik, sondern darüber hinaus auch der Erinnerungs-, Stadtteil- und Soziokultur („Kultur vor Ort“) sowie kulturellen Projekten für und mit Kindern. Zu dieser Abteilung zählen das Louis Spohr Musikzentrum und die Kontaktstelle Musik – Region Braunschweig sowie die externen Einrichtungen Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig und das Gemeinschaftshaus Weststadt.




roter saal
IM SCHLOSS

stadtbibliothek

STADTBIBLIOTHEK

Mit einem Angebot von Belletristik über Kinder- und Jugendliteratur, Sachliteratur bis hin zur Musikabteilung und Artothek ist die Stadtbibliothek im Schloss zu einem zentralen Treffpunkt geworden. Auf über 8.000 qm stellt die Stadtbibliothek mit 590.000 Medien die Literaturversorgung in Stadt und Region sicher. Zur Auswahl stehen Medien für Schule, Universität und Beruf, zur Information, Freizeitgestaltung und Unterhaltung für alle Altersgruppen. Dabei ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen ein besonderes Anliegen der Bibliothek. Darüber hinaus bietet sie einen seit 150 Jahren gewachsenen geisteswissenschaftlichen Buchbestand.

Jeden ersten Donnerstag im Monat | 17:00 Uhr

LERNEN SIE DIE STADTBIBLIOTHEK KENNEN!

Auf einem ca. einstündigen Rundgang bietet sich dem Besucher die Gelegenheit, die unterschiedlichen Facetten der Stadtbibliothek Braunschweig kennenzulernen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Kostenlose Führungen finden regelmäßig am ersten Donnerstagnachmittag im Monat statt.

www.braunschweig.de/stadtbibliothek



Öffnungszeiten:

MO bis FR | 10:00 bis 19:00 Uhr

SA | 10:00 bis 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6835.

Veranstalter: Stadtbibliothek

Treffpunkt an der Garderobe

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6835.

B Stadtbibliothek
Braunschweig

stadtarchiv

STADTARCHIV

Wenige Schritte sind es zum Stadtarchiv, dem „historischen Gedächtnis“ der Stadt. Das Archiv verwahrt in seinen Beständen wichtige Zeugnisse zur Stadtgeschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart. An seinem neuen Standort im Schloss verfügt das Stadtarchiv über optimale räumliche und klimatische Bedingungen für die dauerhafte Erhaltung der wertvollen Bestände. Ein moderner Lesesaal bietet der wachsenden Zahl von Nutzern optimale Arbeitsbedingungen.

Das Stadtarchiv ist auch ein wichtiger Ansprechpartner zu Fragen der Stadtgeschichte. Es gibt stadtgeschichtliche Publikationen heraus, veranstaltet regelmäßig Vorträge sowie kleinere Ausstellungen, in denen die Bestände des Archivs vorgestellt werden.

Öffnungszeiten:

MO und FR | 10:00 bis 13:00 Uhr

DI, MI und DO | 10:00 bis 18:00 Uhr

www.braunschweig.de/stadtarchiv



roter saal rückblick

IMPRESSIONEN DES 2. KINDERFILMFEST SEHPFERDCHEN IM ROTEN SAAL UND IM CINEMAXX BRAUNSCHWEIG VOM 27. FEBRUAR BIS ZUM 2. MÄRZ 2010

Wir danken allen kleinen und großen Zuschauerinnen und Zuschauern, Gästen, Partnern, Förderern und Sponsoren und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Kinderfilmfest Sehpferdchen im Jahr 2012!



Fotos: Stadt Braunschweig, Gisela Rothe



braunschweig 2010 LICHT PARCOURS

19.06. – 30.09.2010

THOMAS BARTELS

RAINER GOTTEMEIER

JEPPE HEIN

JAN KÖCHERMANN

SUSANNE ROTTENBACHER

CHRISTIANE STEGAT

AREND ZWICKER

Freitag | 9. April 2010

20:00 Uhr

Kabarett

INGO BÖRCHERS: DIE WELT IST EINE GOOGLE

Unser Marktplatz der heißt e-bay. Unsere Zukunft web 2.0. Und Offline sein ist die neue Obdachlosigkeit. Es kommt auch nicht mehr darauf an, dass wir etwas wissen, sondern nur noch darauf, wo wir Wissen finden. Die Welt ist eine Google. Das ist nicht sächsisch. Das ist die Wahrheit. Und weil die Antworten zunehmend unwichtiger werden, wird es höchste Zeit, die richtigen Fragen zu stellen: Ist ein Leben ohne Netz und doppelten Mausclick überhaupt noch möglich?

In seinem neuen Soloprogramm begibt sich Ingo Borchers auf die Datenautobahn. Unangeschnallt. Ungehemmt. Und ohne Virenschanner. Ein Kabarettabend vom Suchen und vom Finden, Posten und Podcasten, von Lese- und Lebenszeichen.

Der Bielefelder Kabarettist Ingo Borchers hat zahlreiche Preise für seine Solo-Auftritte erhalten, u. a. den Reinheimer Satirelöwen, den Förderpreis des Deutschen Kabarettpreises und den Münchner „Kaktus“. „Die Welt ist eine Google“ ist sein fünftes Soloprogramm.



Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt:

Abendkasse: 14,00 € / erm. 12,00 €

Vorverkauf: 12,00 € / erm. 10,00 € zzgl. Gebühren

Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen

Weitere Informationen unter 0531 470-4860

Donnerstag | 22. April 2010

19:30 Uhr

PLASTIC PLANET

Österreich, Deutschland 2009, Regie: Werner Boote, 95 min, dt.

Plastik ist billig und praktisch. Plastik ist ein Teil unserer Welt, es ist ein Teil unserer Gesellschaft und buchstäblich ein Teil von uns selbst. Plastik ist überall! In den Weltmeeren findet man sechsmal mehr Plastik als Plankton, mit der bisher produzierten Kunststoffmenge ließe sich sechsmal die gesamte Erde einpacken und sogar in unserem Blut ist Plastik nachweisbar. Regisseur Werner Boote, dessen Großvater ein Pionier der Plastikindustrie war, recherchierte über zehn Jahre lang die Folgen der Errungenschaft, die die Welt verändert hat.

Die Brotbox, die Plastikflasche, das Plastikspielzeug - wie gut kennen wir die alltäglichsten Dinge wirklich und wie sicher sind sie? Was machen wir aus Plastik und was macht das Plastik mit unserer Welt? Wer ist verantwortlich für die Müllberge in Wüsten und Meeren? Wer gewinnt dabei? Und wer verliert?

In „Plastic Planet“ sucht Werner Boote weltweit nach Antworten und deckt erstaunliche Fakten und unglaubliche Zusammenhänge auf. Mit eindrucksvollen Beispielen, wissenschaftlichen Interviews und faszinierenden Begegnungen zeigt die investigative Dokumentation die globale und hautnahe Bedrohung auf, die von Kunststoffen in jeder Form ausgeht und nimmt uns mit auf eine knallbunte Reise in die schöne neue Plastikwelt.



Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt:

Abendkasse: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok oder Tel. unter 0531 470-4861.

DOKfilm im roten saal

Donnerstag | 20. Mai 2010

19:30 Uhr

DIE FRAU MIT DEN 5 ELEFANTEN

Deutschland/Schweiz 2009, Regie: Vadim Jendreyko, 97 Min., FSK: ab 6 Jahren

Swetlana Geier ist die größte Übersetzerin russischer Literatur ins Deutsche und eine charismatische Gestalt. Unlängst hat die 85-jährige ihr Lebenswerk beendet, die Neuübersetzung der fünf großen Romane von Dostojewskij, die fünf Elefanten genannt. Als junge Frau arbeitete sie als Dolmetscherin für die Deutschen im besetzten Kiew, verließ die Ukraine 1943 mit den deutschen Truppen und kehrte Zeit ihres Lebens nie mehr dorthin zurück. Zum Ende ihres Lebens hin ist Swetlana Geier an die unberechenbaren Orte ihrer Geschichte zurückgekehrt.

Der Film verwebt Swetlana Geiers Lebensgeschichte mit ihrem literarischen Schaffen und spürt dem Geheimnis dieser unermüdlich tätigen Frau nach.



Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt:

Abendkasse: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok
oder Tel. unter 0531 470-4861.

Donnerstag | 24. Juni 2010

19:30 Uhr

AUF DER SICHEREN SEITE

Deutschland 2009 • 80 Min. OmU • Regie: Corinna Wichmann, Lukas Schmid

Seit 2007 lebt die Mehrheit der Menschen weltweit in Städten. Auf allen Kontinenten wachsen immer mehr Städte zu Megacities heran. Die Privatisierung des städtischen Raumes wird immer häufiger zum Ausweg aus den ungelösten Problemen zwischen den verschiedenen Gesellschaftsschichten: Hohe Mauern, Elektrozäune, Videoüberwachung und bewaffnete Sicherheitskräfte sind eine Antwort der höheren Einkommensklassen auf diese Entwicklung. In sogenannten „Gated Communities“ wird ihnen ein Leben „auf der sicheren Seite“ garantiert. Dieser Film zeigt Innenansichten von drei Gated Communities auf drei Kontinenten: Wir treffen die Immobilienmaklerin Brenda in ihrer Community „Dainfern“ in Johannesburg in Südafrika, einer Stadt mit den höchsten Mordraten der Welt. Wir begleiten Mr. Misra durch seine Community „Palm Meadows“ in der überbevölkerten und chaotischen indischen Stadt Bangalore. Und lernen in Las Vegas Stacy kennen, der in seiner exklusiven Community „Spanish Trail“ nach wahren Freunden sucht. Durch das detaillierte Porträt von Bewohnern und Bediensteten, von Lebensumständen inner- und außerhalb der privatisierten Areale bietet der Film eine selten mögliche Innenansicht des Lebens „auf der sicheren Seite“.



Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt:

Abendkasse: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok
oder Tel. unter 0531 470-4861.

DOKfilm im roten saal

Donnerstag | 22. Juli 2010

19:30 Uhr

DIE 4. REVOLUTION

Deutschland 2010, Buch und Regie: Carl-A. Fechner, 83 Min.

Nur noch mit Sonne, Wind oder Biogas heizen und fahren? Und das weltweit innerhalb von 30 Jahren? Ein schöner Traum oder realistische Perspektive? Die Macher dieses engagierten Dokumentarfilms halten den Umstieg für möglich. Wie – das zeigt der Film anhand faszinierender Bilder und hoffnungsvoller Beispiele aus elf Ländern: Der Umbau des älteren Mietshauses zum Super-Energiespargebäude schafft Arbeitsplätze und glückliche Mieter. Alternative Energiekonzepte revolutionieren die Autoindustrie und lassen Flugzeuge fliegen. Die Sonne sichert Familien in Mali und Bangladesch die Existenz. High-Tech-Solaranlagen versorgen ganz Los Angeles.

Der mehrfach ausgezeichnete Dokumentarfilmer Carl-A. Fechner und sein Team begleiteten engagierte Prominente, sprechen mit Top-Managern, afrikanischen Müttern und ambitionierten Aktivisten. Nach einer gut vierjährigen Produktionszeit ist dieses vielschichtige Projekt längst mehr als ein Film. Das zeigt sich schon an dem außergewöhnlichen Finanzierungs-Modell: Mit symbolischen Filmbausteinen im Wert von 1.000 bis 150.000 Euro und einem Investor, der 550.000 Euro einbrachte, konnte das 1,4 Millionen-Projekt aus der ganzen gesellschaftlichen Vielfalt finanziert werden.



Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt:

Abendkasse: 5,00 € / erm. 4,00 €

Kartenreservierung online unter www.braunschweig.de/dok oder Tel. unter 0531 470-4861.

roter saal konzerte

Freitag | 16. April 2010

19:30 Uhr

GIANLUCA LUISI SPIELT CHOPIN UND LISZT

Gianluca Luisi zählt zu den besten Pianisten Italiens. Geboren in Pescara, begann er schon als Kind mit dem Klavierstudium. Nach seinem Abschluss „summa cum laude“ folgte eine erfolgreiche Konzerttätigkeit. U. a. gewann er den Mozart-Wettbewerb in L'Aquila, den Wettbewerb der „Gioventu Musicale Italiana“ in Mailand und ging als Sieger aus dem international renommierten Bach-Wettbewerb in Saarbrücken hervor. Luisi spielte u. a. in den Konzerthäusern New Yorks, Mailands und Veronas und nahm weltweit an verschiedenen Festspielen teil. Walter Blankenheim, Direktor Internationaler Klavierwettbewerb J. S. Bach: "Ich habe den Pianisten Gianluca Luisi im letzten Jahr bei diversen Konzerten und auch während des Bach-Wettbewerbes gehört. Luisi ist ein Pianist mit großem Talent, angeborener Musikalität, vor allem aber mit klaren interpretativen Konzepten in verschiedenen Stilen."

Im Roten Saal wird Gianluca Luisi Werke von Frédéric Chopin und Franz Liszt aufführen, u. a. die Ungarischen Rhapsodien Nr. 2 und Nr. 10.



© Merve Dieckmann-Sorgente

www.gianlucaluisi.com

Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik der Stadt Braunschweig in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Italienischen Kulturgesellschaft Braunschweig e. V.

Unterstützt von: Schimmel Auswahlzentrum Braunschweig

Eintritt:

Abendkasse: 13,00 € / erm. 10,00 €

Vorverkauf: 10,00 € / erm. 7,00 € zzgl. Gebühr

Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen

Weitere Informationen unter 0531 470-4820

Samstag | 8. Mai 2010

19:30 Uhr

7. CITYJAZZNIGHT: MATTHIAS VOGT TRIO

Nicht nur das Trio eines Jazzpianisten – Matthias Vogt ist Jazzpianist, DJ, Songwriter und Produzent von elektronischer Musik. Seine drei musikalischen Pole heißen Motorcitysoul (Elektronik), [re:jazz] - das vermittelnde musikalische Projekt zwischen den Welten Elektronik und Jazz, und eben das Matthias Vogt Trio – die Keimzelle für [re:jazz] und die musikalische Jazzspielweise des vielseitigen und umtriebigen Musikers. An Bass und Schlagzeug seine langjährigen Weggefährten Andreas Manns und Volker Schmidt. Sie begleiten die atmende und zarte Spielweise Vogts kongenial. Im Februar 2006 wurde ihr erstes Album „Changing Colours“ mit eigenem Material bei INFRACOM! veröffentlicht. Ihre Musik ist eigenständig, reduziert, kontemplativ, aufgeräumt und emotional. Modern im besten Sinne des Wortes. Im Februar 2009 erschien das neue Album des Trios mit dem Titel "Coming Up For Air".



www.cityjazznight.de

Veranstalter: Cityjazznight e. V.
Unterstützt von: Schimmel Auswahlzentrum Braunschweig

Preise Rundgang Ticket:

Abendkasse: 20,00 € / erm. 15,00 €

Vorverkauf: 15,00 € / erm. 10,00 € zzgl. VVK-Gebühr

Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Samstag | 15. Mai 2010

20:00 Uhr

ANA LAINS: FADO

Entfernt verwandt mit dem argentinischen Tango, verkörpert Fado als gesungener „Seelenschmerz“ besser als alles andere den melancholischen Volkscharakter Portugals. Mit Ana Lains gastiert eine der großen Fado-Entdeckungen Portugals im Roten Saal.

Geboren 1979 in Tomar, trat Ana Lains bereits im Alter von 17 Jahren bei den ersten musikalischen Wettbewerben an und gewann 1999 den bedeutendsten Fado-Musikwettbewerb, die „Grande Noite do Fado“. Seither gastiert Ana Lains an vielen internationalen Bühnen. In Braunschweig wird sie begleitet von den Gitarristen Luis Guerreiro (guitarra portuguesa – Portugiesische Gitarre), Antonio Neto (Viola de Fado - Gitarre) und Vasco Sousa (Viola Baixo – akustischer Bass).

Für das leibliche Wohl ist gesorgt – portugiesische Speisen und Getränke werden angeboten.

Einlass: 19:00 Uhr



Veranstalter: Centro Português

Eintritt:

Abendkasse: 20,00 €

Vorverkauf: 18,00 €

Vorverkauf, Kartenreservierung und weitere Informationen im Centro Português, Karl-Hintze-Weg 70
Tel. 0531 375613 oder 0531 508416

Mittwoch | 5. Mai 2010

18:30 Uhr

Film

SONG

Deutschland 2009, Regie David Bickerstaff und blackhole-factory, 28 Min.

FILMPREMIERE mit TiG – Theater im Glashaus

SONG ist eine Kooperation von TiG mit blackhole-factory (Elke Utermöhlen, Martin Slawig und Martin Kroll) und dem Londoner Filmemacher David Bickerstaff.

Der Film basiert auf der TiG-Inszenierung von 2008 „Von Sinnen 1: mit offenen Ohren“, die sich damit beschäftigt, wie die Wahrnehmung, das Hören, unsere Vorstellung von der Welt prägt. Für die Dreharbeiten wurden die Szenen neu arrangiert und im Stil eines Musikvideos montiert. Furiose Bandszenen wechseln sich ab mit Solo-Sequenzen von anrührender Intensität. Die Schauspielgruppe zeigt sich in Bestform. TiG ist das Theater der Lebenshilfe Braunschweig. Die Gruppe arbeitet seit 2001 unter der Leitung von Elke Utermöhlen und Martin Slawig.

Die Premiere ist Teil der Veranstaltung „außer der reihe“ der Lebenshilfe Braunschweig. Es sprechen Ulf-Ingo Hoppe, Stiftung Braunschweigerischer Kulturbesitz, und David Bickerstaff (www.atomictv.com).



www.atomictv.com

Veranstalter: blackhole-factory

Eintritt frei

Weitere Informationen bei Elke Utermöhlen
unter Tel. 0531 4803364

Sonntag | 2. Mai 2010

16:00 (Premiere)

Theater

ROMEO WARD OK NICH JÜNGER

Komödie in 3 Akten von Curth Flatow

Niederdeutsch von Gerd Meier

Regie: Manfred Kräft

Alexander Fischer, genannt Alfi, ist Schauspieler und sieht sich gern als Star und Playboy. Dabei vergisst er, dass er nicht nur schon reichlich kurz-sichtig, sondern zudem auch schon mindestens „in den besten Jahren“ ist.

Die Damen werden dementsprechend vergleichsweise immer jünger... So kommt es ihm denn gar nicht gelegen, dass seine Tochter Vicky nach zwei Jahren mal wieder auftaucht und ihren kleinen Sohn gleich mitbringt. Und vor seinen Fans zugeben, dass er schon Großvater ist, damit hat Alfi ein Problem... Und so ist es für ihn ein weiter Weg zu sich selbst und zu seinem wahren Alter.

Veranstalter: Niederdeutsches Theater Braunschweig e. V.

Eintritt: 10,00 € bis 12,00 €

erm. 7,00 € bis 9,00 €

Karten ausschließlich über die Tages- bzw. Abendkasse am Veranstaltungstag oder
tel. über das Niederdeutsche Theater ab 5. April unter 0531 3540803



Szenenfoto aus „Wat is mit Lisa“

Weitere Termine:

SO	2. Mai 2010	19:30 Uhr
FR	7. Mai 2010	19:30 Uhr
SO	9. Mai 2010	16:00 Uhr und 19:30 Uhr
FR	14. Mai 2010	19:30 Uhr
SO	16. Mai 2010	16:00 Uhr und 19:30 Uhr

Montag | 12. April 2010

19:45 Uhr

Vortrag

RICHARD WAGNER UND KEIN ENDE – RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Prof. Hans-Peter Lehmann

„Wagner und keine Ende“. Erstmalig trifft Thomas Mann diese Feststellung in einem Brief an den Bühnenbildner Emil Preetorius. Seitdem bewahrheitet sich dieser Satz alljährlich durch neue Entdeckungen und Veröffentlichungen. Das Umfassende, die Größe und Genialität seines Werkes und dessen Wirkung wird auch kommende Generationen fesseln. Am Mythos und Weltendramen findet Wagner stets den Weg zum „Reinmenschlichen“, dessen Aussage und Thema Zentrum seines Schaffens ist. Bayreuth heißt das Zauberwort, das Tradition, Tagesaktualität und Zukunftshoffnung zusammenfasst – Wagner und kein Ende – für Braunschweig.

Hans Peter Lehmann war Assistent von Wieland und Wolfgang Wagner bei den Bayreuther Festspielen und wurde nach verschiedenen Stationen 1980 Intendant der Staatsoper Hannover. Er leitete das Haus 21 Jahre lang und inszeniert seither von Hildesheim bis Osaka weiterhin an Opernhäusern rund um den Globus. In Hildesheim steht zurzeit die Wagneroper „Die Meistersinger von Nürnberg“ in seiner Inszenierung zum 100. Geburtstag des Stadttheaters auf dem Spielplan.



Richard-Wagner-Verband
Ordnungsamt Braunschweig e.V.

Veranstalter: Richard-Wagner-Verband

Eintritt frei

DI/MI | 13./21. April 2010

18:30 Uhr

Vortrag

AKADEMIE-VORLESUNG IM SCHLOSS

Mit dieser Reihe verankert die Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft in Kooperation mit dem Kulturinstitut seit 2007 Themen der Wissenschaft im Schloss. Lassen Sie die Faszination, die von der Vielfalt der Wissenschaft ausgeht, mit interessanten Vorträgen auf sich wirken. 2010 lautet das Rahmenthema "Wasser in Natur und Technik".



www.bwg-niedersachsen.de

Donnerstag | 29. April 2010

20:30 Uhr

BRAUNSCHWEIGISCHER GESCHICHTSVEREIN

Der Braunschweigische Geschichtsverein wurde 1901 als »Geschichtsverein für das Herzogtum Braunschweig« gegründet und hat heute mehr als 650 Mitglieder. Ziel des Vereins ist die Förderung des historischen Bewusstseins und einer regionalen Identität der heutigen Region zwischen Harz und Heide und Harz und Weser.

Veranstalter: Braunschweigischer Geschichtsverein

Dienstag, 13. April, 18:30 Uhr

Gewässerschutz in Deutschland – Heutige und künftige Herausforderungen zum Schutz der Trinkwasserressourcen und der Nahrungskette
Prof. Dr.-Ing. Karl-Heinz Rosenwinkel, Institut für Siedlungswasserwirtschaft und Abfalltechnik, Leibniz Universität Hannover

Mittwoch, 21. April, 18:30 Uhr

Wasser und Leben im All | *Prof. Dr. Tilman Spohn, Institut für Planetenforschung, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V., Berlin*

Vortrag

Donnerstag, 29. April, 20:30 Uhr

Glanzlichter der abendländischen Malerei im Mittelalter. | *Prof. Dr. Wolfgang Milde, Wolfenbüttel*

Eintritt frei

Mittwoch | 5. Mai 2010 | 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

DIE UN-KONVENTION – AUS VISIONEN WERDEN CHANCEN

Wie kann Selbstbestimmung und Inklusion für Menschen mit Behinderungen in der Praxis gelingen?

Fachsymposium der Lebenshilfe Braunschweig

Die UN-Behindertenrechtskonvention stellt einen Meilenstein in der Behindertenpolitik dar, indem sie den Menschenrechtsansatz einführt und das Recht auf Selbstbestimmung, Teilhabe und umfassenden Diskriminierungsschutz für Menschen mit Behinderungen formuliert. Die Fachtagung soll einen Beitrag leisten, um konkrete Umsetzungsstrategien vor Ort zu entwickeln. Als Referenten werden der Vorsitzende der Bundesvereinigung der Lebenshilfe, Herr Lachwitz, Frau Prof. Dr. phil. Seifert sowie Frau Dr. phil. Bettina Lindmeyer erwartet.

www.lebenshilfe-braunschweig.de

LEBENSILF E
Braunschweig 

Veranstalter: Lebenshilfe Braunschweig gemeinnützige GmbH

Teilnahmegebühr: 25,00 €

Nähere Informationen und Anmeldung bei der Lebenshilfe
Braunschweig unter 0531 4719-218

Samstag | 10. Juli 2010

19:00 Uhr

BUNTER ERÖFFNUNGSABEND ZUM 15. SOMMERLOCHFESTIVAL

Seit über 20 Jahren engagiert sich der Verein für sexuelle Emanzipation (VSE) für die Integration lesbischer, schwuler, bisexueller und Trans*-Menschen in der Region Braunschweig. Zu den bekanntesten Projekten zählt dabei das Sommerlochfestival, das in diesem Jahr bereits zum 15. Mal stattfindet. Für diesen besonderen Geburtstag haben die ehrenamtlichen Organisatorinnen und Organisatoren ein prallgefülltes Paket voller bunter Veranstaltungen geschnürt. Den Höhepunkt bildet das Christopher-Street-Day-Wochenende am 23. und 24. Juli 2010. Bunt und vielfältig geht es jedoch bereits während des 14-tägigen Rahmenprogramms zu. Der Veranstaltungsreigen startet dieses Mal satirisch-komisch mit einem Potpourri der Kleinkunst im Roten Saal. Das Sommerlochfestival unterstreicht damit seinen Anspruch als politisches Kulturevent und setzt ein Zeichen für das offene und respektvolle Miteinander der Menschen unserer Region. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Veranstalter: VSE e. V.

Weitere Informationen unter www.sommerloch-bs.de und www.vsebs.de.





Donnerstag | 8. April 2010

16:00 Uhr

Kinderkino

KARO UND DER LIEBE GOTT

Karo ist acht und ihre Eltern haben sich gerade geschieden. Mit einem Walkie-Talkie versucht sie, Kontakt zu Gott aufzunehmen. Der soll ihre Eltern wieder zusammenbringen. Karo will schon aufgeben, da erhält sie endlich eine Antwort. Auszeichnungen: 33. Internationales Filmwochenende Würzburg: Preis für den besten Kinderfilm; 25. Augsburger Kinderfilmfest: 1. Preis der Kinderjury und 1. Preis der Erwachsenenjury; Filmfestival Rimouski, Kanada: Prix CIFEJ-Preis und Prix Camirio für das beste Drehbuch.



Altersempfehlung: ab 6 Jahren,
FSK: o. A. (besonders wertvoll)

Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt: 1,00 €

Österreich 2005, Regie:
Danielle Proskar, 94 Min.

Tel. Kartenreservierung unter
0531 470-4861

Mittwoch | 21. April 2010

10:00 Uhr

Theater

DIE GESCHICHTE VON DER DICKEN FRAU

Katerine hat ein Haus. Darinnen steht ein Bett. Und all das hat seinen Platz mitten in der runden Welt. Die Welt ist genauso kugelrund wie Katerine selbst. Eines Abends geht sie ins Bett und da erscheint ein Ungeheuer. Es bringt ihr einen Gruß von der Hexe Pus, die ihr ausrichtet, sie soll sich schnell aufmachen, in die Welt ziehen und drei große Abenteuer erleben, mindestens. Sonst, so das Ungeheuer, wird es sie fressen. Gefressen werden will sie nicht und ehe es noch dazu kommt, packt sie lieber ihre sieben Sachen zusammen, stapft los und zieht in die Welt, weiter und immer weiter, ihren Abenteuern entgegen....



ab 4 Jahren

Veranstalter: Abteilung Literatur
und Musik der Stadt Braunschweig

**Eintritt 5,00 € /
4,00 € für Gruppen
ab 5 Personen**

Tel. Kartenreservierung unter
0531 470-4863.

Spieldauer: ca. 45 Minuten

Donnerstag | 22. April 2010

16:00 Uhr

Kinderkino

DER MONDBÄR

Große Aufregung im Wald! Der Mond ist vom Himmel verschwunden! Es ist stockdunkel und Dachs, Frosch, Ente und Marienkäfer stolpern umher. Wo kann der Mond nur sein? Gemeinsam mit den anderen Tieren machen sie sich auf die Suche. Plötzlich entdecken sie, dass in Mondbärs Haus ein helles Licht strahlt.

Basierend auf Motiven der Kinderbücher von Rolf Fänger ist die Verfilmung für die kleinsten Kinoeinsteiger ein buntes, positives Sehvergnügen.



Altersempfehlung: ab 4 Jahren, FSK: o. A.; (wertvoll)

Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt: 1,00 €

Deutschland 2007, Regie: Mike Maurus, Thomas Bodenstein, 68 Min.
Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4861





Donnerstag | 17. Juni 2010

9:30 Uhr

Theater

EIN BÄRENSTARKES FEST

theaterspiel, Witten

Merle hat morgen Geburtstag und das ist doch der schönste Tag überhaupt, oder? Doch dieses Jahr ist alles anders: Papa wohnt jetzt woanders, Mama musste dringend wegfahren und Merle soll nun zum ersten Mal bei Tante Thea, einer älteren Dame aus demselben Haus, übernachten. Die will einfach ihren Festtag vergessen, aber warum? Thea weiß nicht, was sie dem Mädchen schenken soll, aber da hat sie nicht mit Merle gerechnet. Mit Hilfe eines Buchstabenrätsels und einem bärenstarken Traum schaffen sie es schließlich doch noch am Ende des Stückes mit Torten, Teddys und ungewöhnlichen Geschenken ein tolles Geburtstagsfest zu feiern.

Für Kleine und Große ab 4 Jahren

Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik der Stadt Braunschweig

Eintritt 5,00 € / 4,00 € für Gruppen ab 5 Personen

Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4863.

Spieldauer: ca. 55 Minuten



Donnerstag | 8. Juli 2010

16:00 Uhr

Kinderkino

SOS – EIN SPANNENDER SOMMER

Noora lebt gemeinsam mit ihren Eltern und ihrem kleinen Bruder an der norwegischen Küste. Die Tage verbringt sie mit Schwimmen und Bootfahren. Als die 12-Jährige ein gestrandetes Robbenbaby findet, ist es mit der Sommeridylle vorbei. Noora bringt die kleine Robbe in ein Versteck und versorgt sie heimlich, nicht ahnend, dass sie damit die Aufmerksamkeit von Schmugglern auf sich zieht, die in der rauen See ein wertvolles Paket verloren haben. Ein spannender Thriller für die ganze Familie. Mehrfach preisgekrönt.



Altersempfehlung: ab 6 Jahren, FSK: ab 6

Veranstalter: Kulturinstitut

Eintritt: 1,00 €

Norwegen 2008, Regie: Arne Lindtner Næss, 87 Min.

Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4861



Donnerstag | 29. April 2010 | 19:00 Uhr

SABINE WEISS: DAS KABINETT DER WACHSMALERIN

Die Autorin Sabine Weiß liest aus ihrem neusten biographischen Roman. Das Kabinett der Wachsmalerin, die Fortsetzung des erfolgreichen ersten Bandes „Die Wachsmalerin“ über das bewegte Leben von Madame Tussaud. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts verlässt die Künstlerin Marie Tussaud Frankreich, um in England Geld mit ihren lebensechten Wachsfiguren zu verdienen. Jahrzehnte später etabliert sie in London eine weltberühmte Attraktion, die auch heute noch Millionen von Besuchern anzieht.

Lesung



*Belletristik-Abteilung, 3. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek in
Kooperation mit der Bücherei-
zentrale Niedersachsen und der
Buchhandlung Neumeyer.*

Eintritt frei

Weitere Informationen unter Tel.
0531 470-6833.

Donnerstag | 20. Mai 2010 | 19:30 Uhr

SPITZENTITEL UND GEHEIMTIPPS: BUCHNEUHEITEN FRÜHJAHR 2010

Die Buchhändlerinnen Stefanie Westerberger und Roswitha Barden stellen erlesene Buchneuheiten vor. Aus der Fülle von Romanen, die im Frühjahr 2010 auf den Markt erschienen sind, haben sie ihre Auswahl getroffen und werden besondere Spitzentitel und Geheimtipps in der Romanabteilung der Stadtbibliothek präsentieren.

Special



*Belletristik-Abteilung, 3. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek in
Kooperation mit der
Buchhandlung Neumeyer.*

Eintritt frei

Weitere Informationen unter
Tel. 0531 470-6833.

Mittwoch | 2. Juni 2010 | 15:30 – 17:30 Uhr

SPIELE-NACHMITTAG FÜR SENIOREN

Würfel, ziehen, gewinnen ... gemeinsam in der Stadtbibliothek spielen: Die neuesten Wissens-, Denk- und Familienspiele können ausprobiert werden. Der Fundus von ca. 1.400 Spielen bietet für jeden Geschmack etwas Passendes.

Special



Besprechungsraum, 2.OG

Veranstalter: Stadtbibliothek

Eintritt frei

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0531 470-6833

Donnerstag | 10. Juni 2010 | 19:00 Uhr

TANJA KINKEL: IM SCHATTEN DER KÖNIGIN

Die Bestseller-Autorin wendet sich in ihrem neuen Roman einem spannenden Kapitel europäischer Geschichte zu, dem Aufstieg Elisabeths I. zur mächtigsten Frau Europas. Doch zu Beginn dieser Karriere überschattet ein dramatisches Ereignis den guten Ruf der jungen Frau.

Lesung

*Belletristik-Abteilung, 3. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation
mit der Buchhandlung Neumeyer.*

Eintritt frei

Weitere Informationen unter
Tel. 0531 470-6833.

Dienstag | 6. April 2010

15:30 Uhr

GANZ SCHÖN MUTIG?

Im April ist das Bilderbuchkino eine Tiergeschichte. Mit „Ganz schön mutig?“ von Rike Janßen und Thomas Wolff lernen die Kinder große und kleine, mutige und ängstliche Hunde kennen. Die Aufführung in der Kinder- und Jugendbibliothek dauert etwa 20 Minuten. Im Anschluss kann gebastelt werden. Das Bilderbuchkino findet regelmäßig am ersten Dienstagnachmittag im Monat statt.

Veranstalter: Stadtbibliothek

Bilderbuchkino



Für Kinder ab 3 Jahren
Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG
Eintritt frei
Weitere Informationen unter
Tel. 0531 470-6834.

Donnerstag | 22. April 2010

15:30 Uhr

ZWEISPRACHIGES BILDERBUCHKINO: KLEINER EISBÄR, WOHIN FÄHRST DU? AUF TÜRKISCH UND DEUTSCH

Mit Lesen neue Welten entdecken: In der Stadtbibliothek wird zweisprachig (vor-)gelesen! An diesem Nachmittag lesen die Lesepaten der Bürgerstiftung gemeinsam mit Kindern ab 5 Jahren Geschichten auf Türkisch und Deutsch in der Kinder- und Jugendbibliothek.

Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Braunschweig

zweisprachiges Bilderbuchkino



Für Kinder ab 5 Jahren
Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG
Eintritt frei
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

Freitag | 23. April 2010

15:30 Uhr

JO NESBØ: DOKTOR PROKTORS PUPSPULVER

Der erfolgreichste Autor Norwegens Jo Nesbø kommt anlässlich des Welttags des Buches mit seinen neuesten Kinderbüchern über die Erfindungen des genialen Doktor Proktor in die Stadtbibliothek. Margarete von Schwarzkopf moderiert, liest und übersetzt die Veranstaltung in der Kinder- und Jugendbibliothek.



Lesung

Für Kinder ab 8 Jahren
Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation mit der Buchhandlung Graff
Eintritt frei
Weitere Informationen
unter Tel. 0531 470-6834.

Mittwoch | 28. April 2010

11:00 und 17:00 Uhr

THOMAS THIEMEYER: STADT DER REGENFRESSER

Der Autor und Illustrator Thomas Thiemeier liest aus seiner Abenteuergeschichte „Stadt der Regenfresser“, dem ersten Teil der „Chroniken der Weltensucher“. Sie erzählt von einem vergessenen Volk, das 3.000 Meter über dem Meeresspiegel lebt und um ihr Überleben kämpft.



Lesung

Für Kinder ab 12 Jahren
Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation mit der Buchhandlung Graff
Eintritt frei
Weitere Informationen
unter Tel. 0531 470-6834.



B Stadtbibliothek
Braunschweig

stadtbibliothek kinder- und jugendprogramm

Dienstag | 4. Mai 2010

15:30 Uhr

SO EIN GROSSES EI

Im Mai sind im Bilderbuchkino die beiden Küken Flip und Flop zu sehen. Ihre Geschichte erzählt von einem ganz großen Ei. Die Aufführung in der Kinder- und Jugendbibliothek dauert etwa 20 Minuten. Im Anschluss kann gebastelt werden. Das Bilderbuchkino findet regelmäßig am ersten Dienstagnachmittag im Monat statt.

Veranstalter: Stadtbibliothek

Donnerstag | 6. Mai 2010

15:00 – 17:30 Uhr

SPIELE-NACHMITTAG

Die neuesten Wissens-, Kinder-, Familien- und Partyspiele können ausprobiert werden. Der Fundus von ca. 1.400 Spielen bietet für jeden Geschmack etwas Passendes.

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Besprechungsraum, 2. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek

Eintritt frei

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 470-6834.

Bilderbuchkino



Für Kinder ab 3 Jahren
Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG

Eintritt frei

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

Spiele-Nachmittag



Mittwoch | 19. Mai 2010

13:00 – 15:00 Uhr

WORKSHOP MIT ANTJE DAMM

Die Autorin und Illustratorin von Bilder- und Kinderbüchern Antje Damm lädt zu einem zweistündigen Workshop ein. Zusammen mit interessierten Kindern malt und liest die Künstlerin. Um Anmeldung wird gebeten, Listen dazu liegen in der Kinder- und Jugendbibliothek sowie in der Ausleihe aus. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos.

Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation mit der Buchhandlung Graff

Montag | 31. Mai 2010

15:30 Uhr

WOCHENEND UND SONNENSCHNEIN: MIT KINDERN VERREISEN

An diesem Nachmittag lädt die Stadtbibliothek Eltern und Kinder gemeinsam in die Kinder- und Jugendbibliothek ein: Die Kinder werden mit Bilderbuchkino und Bastelangebot auf Sommerzeit und Urlaub eingestimmt, während sich die Eltern mit dem Thema „Mit Kindern verreisen“ beschäftigen. Zu Fragen wie „Welches ist der passende Urlaub für uns?“, „Was brauche ich eigentlich, um mich zu erholen?“, „Was brauchen die Kinder?“ werden Denkanstöße gegeben und diskutiert.



B Stadtbibliothek
Braunschweig

Workshop und Ausstellung

Vom 3. Mai bis zum 30. Juni 2010 stellt Antje Damm ihre Werke in der Kinder- und Jugendbibliothek aus.

Für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Besprechungsraum, 2. OG

Eintritt frei

Weitere Informationen unter Tel. 470-6834.

Familiennachmittag

Referentin: Yvonne Kessemeier

Für Eltern und Kinder von 3 bis 5 Jahren
Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation
mit dem Haus der Familie

Eintritt: 3,00 €

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

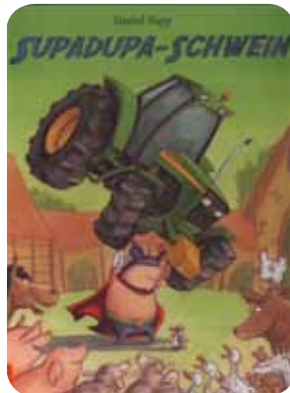
Dienstag | 1. Juni 2010

15:30 Uhr

Bilderbuchkino

SUPADUPA-SCHWEIN

Im Juni ist das Bilderbuchkino eine superlustige Bilderbuchgeschichte: Das Schwein Borstel ist als Ferkel in den Superdünger gefallen. Seitdem hat es Superkräfte und tritt als Supadupa-Schwein immer dann in Erscheinung, wenn Hilfe gebraucht wird. Die Aufführung dauert etwa 20 Minuten. Im Anschluss kann gebastelt werden. Das Bilderbuchkino findet regelmäßig am ersten Dienstagnachmittag im Monat statt.



Für Kinder ab 4 Jahren

Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG

Veranstalter: Stadtbibliothek

Eintritt frei

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

Mittwoch | 9. Juni 2010 | 11:00 Uhr und 15:30 Uhr

ANDREAS SCHLÜTER UND IRENE MARGIL: FALLRÜCKZIEHER

Passend zur Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika präsentieren der Kinder- und Jugendbuchautor Andreas Schlüter und die Fotografin Irene Margil ihren neuen Sport-Krimi „Fallrückzieher“, in dem die „Fünf Asse“ ihren nächsten Fall aufklären.

Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation mit der Buchhandlung Graff

Dienstag | 6. Juli 2010

15:30 Uhr

DIESER HASE GEHÖRT KATHI BRAUN

Kathi Braun steht mit ihrem Hasen im Mittelpunkt des ersten Juli-Bilderbuchkinos. Zusammen erleben die beiden in der Geschichte von Cressida Cowell und Neal Layton aufregende Abenteuer. Die Aufführung dauert etwa 20 Minuten. Im Anschluss kann gebastelt werden. Das Bilderbuchkino findet regelmäßig am ersten Dienstagnachmittag im Monat statt.

Veranstalter: Stadtbibliothek



B Stadtbibliothek
Braunschweig

Lesung



Für Kinder ab 9 Jahren

Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG

Eintritt frei

Weitere Informationen unter
Tel. 0531 470-6834.

Bilderbuchkino



Für Kinder ab 4 Jahren

Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG

Eintritt frei

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

stadtbibliothek kinder- und jugendprogramm

Dienstag | 20. Juli 2010 | 15:30 Uhr

BEN UND DER BÖSE RITTER BERTHOLD

Ein märchenhaftes Abenteuer verbirgt sich hinter dem zweiten Bilderbuchkino im Juli. Die Illustrationen der Autorin Ute Krause zu Ben und der Böse Ritter Berthold wecken die Fantasie des Betrachters und laden mit den aquarellierten, kecken Strichzeichnungen ein, sich mit Gefühlen auseinanderzusetzen. Die Aufführung dauert etwa 20 Minuten. Im Anschluss kann gebastelt werden. Das Bilderbuchkino findet regelmäßig am ersten Dienstagnachmittag im Monat statt.

Donnerstag | 29. Juli 2010 | 15:00 – 17:30 Uhr

SPIELE-NACHMITTAG

Die neuesten Wissens-, Kinder-, Familien- und Partyspiele können ausprobiert werden. Der Fundus von ca. 1.400 Spielen bietet für jeden Geschmack etwas Passendes.

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Besprechungsraum, 2. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek

Eintritt frei
Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 470-6834.

Bilderbuchkino



Für Kinder ab 4 Jahren
Kinder- und Jugendbibliothek, 3. OG
Veranstalter: Stadtbibliothek

Eintritt frei
Weitere Informationen
unter Tel. 0531 470-6834.

Spiele-Nachmittag



stadtbibliothek ausstellungen

Mittwoch | 7. April 2010 | 19:00 Uhr Eröffnung

„BILDER EINER DICHTERIN“ – RICARDA HUCH IM PORTRÄT

Schülerinnen und Schüler der Ricarda-Huch-Schule näherten sich 2007 künstlerisch der Persönlichkeit Ricarda Huchs und schufen Porträts der in Braunschweig geborenen Schriftstellerin. Diese Arbeiten wurden nun von Stadtbibliothek und Abteilung Literatur und Musik, Fachbereich Kultur der Stadt Braunschweig, zu einer Ausstellung zusammengestellt.

Zur Eröffnung am 7. April präsentieren Schülerinnen und Schüler der Ricarda-Huch-Schule eine szenische Darstellung: „War Ricarda Huch eine Feministin?“. Es folgt eine Lesung der Schriftstellerin Barbara Bronnen „Fliegen mit gestutzten Flügeln – Die letzten Jahre der Ricarda Huch 1933–1947“. Musikalisch begleitet wird der Abend durch ein Streichquartett der Städtischen Musikschule. Zur Begrüßung spricht Carsten Lehmann, Erster Stadtrat. Maybritt Hugo, Gleichstellungsbeauftragte, stellt die Veranstaltungsreihe 2010 „Ricarda Huch – Schriftstellerin, Historikerin, Europäerin“ vor, die Bestandteil der landesweiten Initiative frauenORTE Niedersachsen ist.

Veranstalter: Stadtbibliothek, Abteilung Literatur und Musik, Gleichstellungsreferat der Stadt Braunschweig.

www.braunschweig.de/ricarda-huch



Quelle: Hof-Atelier Elvira.

8. April bis 30. April 2010

Zeitschriftenlesesaal, 2. OG

Eintritt frei

Weitere Informationen unter Tel.: 0531 470-2216

Freitag | 7. Mai 2010 | 19:30 Uhr Eröffnung

GERTRUD PARRISIUS-BINGEL VON TRÜMMERN UND TRÄUMEN

Gertrud Parrisius-Bingel ist in Braunschweig geboren und aufgewachsen und lebt seit 1961 in München. Eine Ausstellung in der Stadtbibliothek Braunschweig würdigt die Fotografin. Gertrud Parrisius-Bingel ist eine Chronistin und genaue Beobachterin des Lebens, die ihre Umgebung jenseits von politischen Einflüssen und Emotionen en détail zu lesen vermag. Mitte der 1940er Jahre dokumentierte Gertrud Parrisius-Bingel das zerstörte Braunschweig. Sie tat dies auf eine eher nüchtern konstatierende Weise. Ihr Augenmerk galt vor allem der Ruinenlandschaft und dem ganzen Ausmaß der Zerstörung, ohne dabei zu dramatisieren oder den Zustand der daniederliegenden Stadt symbolisch zu überhöhen. Mitte der fünfziger Jahre entstand die zweite in dieser Ausstellung gezeigte Serie von Szenen einer Doppelhochzeit von afroamerikanischen Familien in Harlem. Als „weiße Fotografin“ gelingt es ihr, scheinbar unbemerkt am Geschehen teilzunehmen. Parrisius-Bingel folgt mit ihrer Kamera unaufdringlich den Protagonisten der Hochzeit, aber auch deren Familien, Freunden und Gästen und erzeugt in ihren Fotografien eine hohe atmosphärische Dichte.



Gertrud Parrisius-Bingel, Gäste der Hochzeit in Harlem, 1956

8. Mai bis 5. Juni 2010

Veranstalter: Kulturinstitut in Kooperation mit der Stadtbibliothek
Zeitschriftenlesesaal, 2. OG

Eintritt frei

Weitere Informationen unter Tel.: 0531 470-4810.

Dienstag | 22. Juni 2010 | 19:00 Uhr Eröffnung

HIMMELSTÜRMER 2011

Ausstellung der Ergebnisse künstlerischer Arbeitstage in Braunschweig

Der Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) lädt im Mai 2010 zu künstlerischen Arbeitstagen nach Braunschweig. Im Mittelpunkt der ästhetischen Auseinandersetzung stehen die mittelalterlichen Kirchen der Stadt. Mitglieder des BBK Braunschweig, des BBK Bremen und des BBK Leipzig werden sich an diesem schöpferischen Prozess beteiligen. Die Arbeitstage sind die Grundlage für das Ausstellungsprojekt Himmelsstürmer 2011, das im nächsten Jahr in den Kirchen der Innenstadt und in der Klosterkirche in Riddagshausen verwirklicht werden soll.

Die Ergebnisse dieses kreativen Schaffensprozesses werden vom 22. Juni bis 21. August in einer Ausstellung dem breiteren Publikum zugänglich gemacht. Im Rahmen dieser Ausstellung wird dann über die elf zur Ausführung kommenden Werke entschieden.



23. Juni bis 21. August 2010

Veranstalter: Stadtbibliothek in Kooperation mit dem BBK
Zeitschriftenlesesaal, 2. OG

Eintritt frei

Weitere Informationen unter 0531 470-6835.

Bis 30. September 2010

SCHLOSSRÄUME

Im Zusammenhang mit dem Erscheinen des Kalenders Schlossgeschichte – Schlossgeschichten 2010 und in Vorbereitung der Eröffnung des Schlossmuseums zeigt das Stadtarchiv Braunschweig bis 30. September 2010 eine Kabinettausstellung. Im Foyer und in der Galerie wird eine Auswahl von historischen, zum Teil wenig bekannten Abbildungen zu den Schlossinnenräumen präsentiert.



Rotunde des Residenzschlosses,
Postkarte nach 1900



Weißer Saal des Residenzschlosses,
Postkarte nach 1900

Ausstellung



Eintritt frei

Reinhard Bein

SIE LEBTEN IN BRAUNSCHWEIG

Reinhard Bein, einer der besten Kenner der jüdischen Geschichte in Stadt und Land Braunschweig, hat in den letzten Jahren ein umfangreiches Verzeichnis der in Braunschweig zwischen 1797 und 1983 bestatteten Juden erarbeitet. Auf diese Weise ist ein beeindruckendes biographisches Nachschlagewerk zur jüdischen Geschichte in Braunschweig entstanden, das in der neuen Veröffentlichungsreihe des Stadtarchivs unter dem Titel „Mitteilungen aus dem Stadtarchiv Braunschweig“ publiziert wurde. Das Buch ist im Buchhandel und im Stadtarchiv im Schloss erhältlich.

Reinhard Bein, Sie lebten in Braunschweig. Biografische Notizen zu den in Braunschweig bestatteten Juden (1797 bis 1983) (Mitteilungen aus dem Stadtarchiv Braunschweig 1), Döring Druck, Braunschweig 2009, 616 S., 1 DVD mit Bilddokumenten, ISBN 978-3-925268-30-4, 39,90 Euro.

NEU

Reinhard Bein

Sie lebten in
Braunschweig

Biografische
Notizen

zu den
in Braunschweig
bestatteten Juden

(1797 bis 1983)



Mitteilungen



reihen und specials

Sonntag | 16. Mai 2010

11:00 Uhr

LOUIS SPOHR MUSIKPREIS BRAUNSCHWEIG

Die Verleihung findet im Rahmen des 9. Sinfoniekonzerts des Staatsorchesters Braunschweig und der „Festlichen Tage Neuer Musik“ statt.

Olga Neuwirth ist die diesjährige Preisträgerin des „Louis Spohr Musikpreises Braunschweig“. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert. Ihre Musik beschreibt die in Wien lebende Komponistin selbst als „Katastrophenmusik“. In dem darin zum Ausdruck kommenden Pessimismus herrscht dennoch nicht Verzweiflung vor, sondern eine Empörung, die Kraft für künstlerische Projekte gibt. In der offiziellen Begründung der Jury heißt es: „Olga Neuwirth gilt als eine der herausragenden und markantesten Komponistenpersönlichkeiten ihrer Generation. [...] In ihrer Musik spiegeln sich Brüche und Abgründe gesellschaftlicher und politischer Wirklichkeit in vielfacher Brechung. Olga Neuwirth ist eine scharfe und kritische Beobachterin ihrer massenmedial kontaminierten Umwelt. Sie sucht die künstlerische Kontroverse, die Auseinandersetzung sowohl mit der Musikgeschichte wie mit der Medien- und Popkultur.“ Die Preisträgerin wurde in diesem Jahr mit dem Österreichischen Staatspreis ausgezeichnet.



© Charlotte Oswald

www.braunschweig.de/louis-spohr-musikpreis

Stadthalle Braunschweig

Kartenvorverkauf: u. a. Touristinfo, Vor der Burg 1

Weitere Informationen im Louis Spohr Musikzentrum der Stadt Braunschweig unter Tel. 0531 470-4820.

2010

Samstag | 5. Juni 2010

11:00 bis 19.00 Uhr

BRAUNSCHWEIG INTERNATIONAL

2010 erlebt das größte multikulturelle Fest in Braunschweig seine 30. Auflage. Seit 1981 findet auf dem Kohlmarkt jährlich eine breitgefächerte Präsentation von inzwischen über 30 internationalen Kulturvereinen, ausländischen Gemeinden und institutionellen Migrationsdiensten statt. Mit ihrem Engagement, unterstützt von der Abteilung Literatur und Musik im Fachbereich Kultur, schreiben sie das Konzept des Festes kontinuierlich gemeinsam fort.

An den attraktiv dekorierten Ständen haben die Gäste die Möglichkeit internationale Speisen zu kosten und bei Gesprächen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer persönlich kennenzulernen. Auf der Showbühne werden Musik und Tanz aus aller Welt aufgeführt.



© Dietlinde Schulze

Kohlmarkt

Weitere Information in der Abteilung Literatur und Musik unter Tel. 0531 470-4820

reihen und specials

19. Juni bis 30. September

„ES WERDE LICHT“ ...

...heißt es schon im Buch Genesis.

Und Licht soll es auch wieder im Jahr 2010 werden, wenn nach 10-jähriger Pause in Braunschweig vom 19. Juni bis zum 30. September ein weiterer Lichtparcours stattfindet, bei dem internationale zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler temporäre Lichtkunst im öffentlichen Raum der Stadt zeigen.

Keine andere Stadt hat diese geradezu zauberhafte Mischung aus Grün, Wasser und zu einem Parcours konfigurierter Kunst zu bieten. Die Ruhe des langsam dahingleitenden Wassers in Kombination mit den Lichtkunstwerken lässt Betrachtende die Umgebung (neu) erfahren. Wenngleich einige der beim Lichtparcours 2010 realisierten Projekte auch tagsüber den Besuch des Parcours schon mehr als nur rechtfertigen, verbindet alle das Medium Licht, sodass sich die gesamte Poesie des Lichtparcours in der Dämmerung und der Nacht entfalten wird.

www.braunschweig.de/lichtparcours

THOMAS BARTELS

RAINER GOTTEMEIER

JEPPE HEIN

JAN KÖCHERMANN

SUSANNE ROTTENBACHER

CHRISTIANE STEGAT

AREND ZWICKER



Bild: Thomas Bartels



Bild: Jeppe Hein



Bild: Jan Köchermann



Bild: Rainer Gottemeier



Bild: Arend Zwicker



Bild: Christiane Stegat



Bild: Susanne Rottenbacher



reihen und specials

Samstag | 28. August 2010

9. BRAUNSCHWEIGER KULTURNACHT

Bitte vormerken: Am Samstag, 28. August, findet die mittlerweile 9. Braunschweiger Kulturnacht statt. Und wieder wird es ein reichhaltiges Kulturprogramm an vielen verschiedenen Orten in der Braunschweiger Innenstadt geben. Zahlreiche Künstlergruppen aus der Braunschweiger Region, ob Musiker, Tänzer, Schauspieler oder Chöre, werden an bekannten, aber auch ungewöhnlichen Orten in der Stadt auftreten und ein großes Spektrum des Kulturschaffens unserer Region präsentieren. Kirchen, Museen, Theater, Gaststätten, Einkaufszentren, Galerien, öffentliche Plätze – alle werden sie zu Schauplätzen des Geschehens.

Ermöglicht wird dieses kulturelle Großereignis insbesondere durch die ehrenamtliche Teilnahme der Künstler, durch das Engagement der Braunschweigischen Landessparkasse als Hauptsponsor sowie den Verkauf des Kulturnacht-Pins, der wieder für 5,00 € an vielen Stellen in der Stadt erhältlich sein wird.

www.braunschweig.de/kulturnacht

Weitere Informationen unter www.braunschweig.de/kulturnacht oder im Kulturinstitut der Stadt Braunschweig unter 0531 470-4860.



AUFGEFRISCHT: RAABE-HAUS: LITERATURZENTRUM BRAUNSCHWEIG

Das Raabe-Haus:Literaturzentrum – Bestandteil der Abteilung Literatur und Musik des Fachbereichs Kultur – hat zum Auftakt des Raabe-Jahres 2010 sein Aussehen verschönert. Neuer Teppichboden und frische Wandfarbe im Museumsbereich sorgen dafür, dass jedes Ausstellungsstück besser zur Wirkung kommt. Das Thema „Raabe als Zeichner“ hat im Foyerbereich einen neuen Platz gefunden und die die Sammlung begleitenden Zitate über den Schriftsteller Wilhelm Raabe wurden um aktuelle Aussagen ergänzt. Der Veranstaltungsraum hat nun eine türkis- und goldfarbene Schmucktapete und den passenden Teppich dazu.

Hier dreht sich weiterhin alles um Literatur: Förderung und Vermittlung von zeitgenössischer Literatur, Pflege des literarischen Erbes des Schriftstellers Raabe, abwechslungsreiche Veranstaltungen und Organisation des Wilhelm-Raabe-Literaturpreises.

Weitere Informationen unter www.literaturzentrum-braunschweig.de oder Tel. 0531 470-4846.



**RAABE
HAUS:** literatur
zentrum
braunschweig

nicht verpassen

KULTUR VOR ORT

Kultur vor Ort initiiert interessante Veranstaltungen im Stadtteil und greift kulturelle Impulse, die aus dem Stadtteil kommen, auf, unterstützt, fördert und vernetzt diese und schafft eine Verbindung zwischen ehrenamtlicher Tätigkeit und professionellem Know-how für eine lebendige Stadtteilkultur. Die Veranstaltungstermine werden über Plakataushang und Infoflyer, die an verschiedenen Auslagestellen im Stadtteil erhältlich sind, beworben und sind zudem der Presse zu entnehmen.

Honoré de Balzac: Tolldreiste Geschichten

Lesung mit Andreas Hartmann. Musik von Hans-W. Fechtel.

FR | 9. April | 19:30 Uhr

AntiRost, Kramerstr. 9a

Andy Clapp mit seiner „Mini-Variété-Show“

Slapsticks und feiner britischer Humor für die ganze Familie.

SO | 30. Mai | 16:00 Uhr

Pfarrhof der ev. Kirche Ölper, Kirchbergstr. 2

Filou-Fox-Theater Hannover: Die Bremer Stadtmusikanten

(ab 4 Jahren)

SO | 13. Juni | 15:00 Uhr

Kalberlahsche Scheune, Thunstr. 10

WESTival

Musikfest im Westpark im Rahmen von 50 Jahre Weststadt u.a. mit „Feine Herren“.

SO | 20. Juni | 14:00 – 18:00 Uhr

Westpark, Zugang: Siegstraße/Möhnestraße

Weitere Informationen in der Abteilung für Literatur und Musik unter 0531 470-4862.

KONTAKTSTELLE MUSIK – REGION BRAUNSCHWEIG

Neu angesiedelt in der Abteilung Literatur und Musik (Schlossplatz 1) ist die Kontaktstelle Musik - Region Braunschweig. Als Servicestelle für aktive Musiker und Musikfreunde gehört es zu ihren Aufgaben die Vernetzung innerhalb der hiesigen Musikszene zu stärken, als Kommunikationsorgan zu dienen und regionale Musikprojekte zu unterstützen. Eine Internetplattform mit Kontaktbörse, umfangreichem Musikveranstaltungs-kalender und kostenfreiem Anzeigenmarkt ist in Vorbereitung.

STÄDTISCHES MUSEUM JUWEL DES BRAUNSCHWEIGER JUGENDSTILS ERHÄLT NEUEN GLANZ

Das Städtische Museum am Steintorwall ist eine große Baustelle: Umbau und Sanierung laufen auf vollen Touren. Derzeit werden die in den 1970er Jahren eingezogenen Galerieebenen aus Beton abgebrochen. Ziel ist es, den Lichthof wieder zum zentralen architektonischen Bestandteil des über 100 Jahre alten Jugendstilgebäudes zu machen und die Exponate wirkungsvoller präsentieren zu können. Bis zur Wiedereröffnung zeigt das Städtische Museum im benachbarten Galeriegebäude Wechselausstellungen der Klassischen Moderne vor allem aus der Kunststiftung Bönsch.

10. Tag der Braunschweigischen Landschaft in Wolfenbüttel

Präsentation der Kontaktstelle Musik – Region Braunschweig

SO | 29. August | ab 11:00 Uhr

Weitere Informationen: 0531 470-4826.

Für die Freiheit – gegen Napoleon. Ferdinand von Schill, Preußen und die deutsche Nation

14. März bis 30. Mai 2010

Galerie Städtisches Museum und Sammlung Bönsch,
Steintorwall 15, 38100 Braunschweig

Öffnungszeiten: DI–SO | 10:00–17:00 Uhr

APRIL 2010

bis 30. September	Ausstellung	Schlossräume	S. 42	Stadtarchiv
DO 01.04. 17:00 Uhr	Führung	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	S. 8	Stadtbibliothek
DI 06.04. 15:30 Uhr	Kinder	Ganz schön mutig – Bilderbuchkino	S. 32	Stadtbibliothek
MI 07.04. 19:00 Uhr	Ausstellung	Eröffnung: "Bilder einer Dichterin" – Ricarda Huch im Porträt	S. 39	Stadtbibliothek
DO 08.04. 16:00 Uhr	Kinder	Karo und der liebe Gott – Kinderkino	S. 26	Roter Saal
FR 09.04. 20:00 Uhr	Kabarett	Ingo Borchers: Die Welt ist eine Google	S. 12	Roter Saal
MO 12.04. 19:45 Uhr	Vortrag	Richard Wagner und kein Ende – Rückblick und Ausblick	S. 22	Roter Saal
DI 13.04. 18:30 Uhr	Vortrag	Gewässerschutz in Deutschland	S. 23	Roter Saal
FR 16.04. 19:30 Uhr	Konzert	Klavierkonzert mit Gianluca Luisi	S. 17	Roter Saal
MI 21.04. 10:00 Uhr	Kinder	Die Geschichte von der dicken Frau – Kindertheater	S. 26	Roter Saal
MI 21.04. 18:30 Uhr	Vortrag	Wasser und Leben im All	S. 23	Roter Saal
DO 22.04. 15:30 Uhr	Kinder	Kleiner Eisbär, wohin fährst du? – zweisprachiges Bilderbuchkino	S. 32	Stadtbibliothek
DO 22.04. 16:00 Uhr	Kinder	Der Mondbär – Kinderkino	S. 27	Roter Saal
DO 22.04. 19:30 Uhr	DOKfilm	Plastic Planet	S. 13	Roter Saal
FR 23.04. 15:30 Uhr	Lesung	Jo Nesbø: Doktor Proktors Pupspulver	S. 33	Stadtbibliothek

APRIL 2010

MI 28.04. 11:00 Uhr 17:00 Uhr	Lesung	Thomas Thiemeyer: Stadt der Regenfresser	S. 33	Stadtbibliothek
DO 29.04. 19:00 Uhr	Lesung	Sabine Weiß: Das Kabinett der Wachsmalerin	S. 30	Stadtbibliothek
DO 29.04. 20:30 Uhr	Vortrag	Glanzlichter der abendländischen Malerei im Mittelalter	S. 23	Roter Saal

MAI 2010

SO 02.05. 16:00 Uhr 19:30 Uhr	Theater	Niederdeutsches Theater: Romeo ward ok nich jünger	S. 21	Roter Saal
DI 04.05. 15:30 Uhr	Kinder	So ein großes Ei – Bilderbuchkino	S. 34	Stadtbibliothek
MI 05.05. 10:00 Uhr	Symposium	Die UN-Konvention – aus Visionen werden Chancen	S. 24	Roter Saal
MI 05.05. 18:30 Uhr	Film	Song	S. 20	Roter Saal
DO 06.05. 15:00 Uhr	Kinder	Spiele-Nachmittag	S. 34	Stadtbibliothek
DO 06.05. 17:00 Uhr	Führung	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	S. 8	Stadtbibliothek
FR 07.05. 19:30 Uhr	Ausstellung	Eröffnung: Gertrud Parrisius-Bingel: Von Trümmern u. Träumen	S. 40	Stadtbibliothek
FR 07.05. 19:30 Uhr	Theater	Niederdeutsches Theater: Romeo ward ok nich jünger	S. 21	Roter Saal

MAI 2010

SA	08.05.	19:30 Uhr	Konzert	7. Cityjazznight: Matthias Vogt Trio	S. 18	Roter Saal
SO	09.05.	16:00 Uhr 19:30 Uhr	Theater	Niederdeutsches Theater: Romeo ward ok nich jünger	S. 21	Roter Saal
FR	14.05.	19:30 Uhr	Theater	Niederdeutsches Theater: Romeo ward ok nich jünger	S. 21	Roter Saal
SA	15.05.	20:00 Uhr	Konzert	Ana Lains: Fado	S. 19	Roter Saal
SO	16.05.	16:00 Uhr 19:30 Uhr	Theater	Niederdeutsches Theater: Romeo ward ok nich jünger	S. 21	Roter Saal
MI	19.05.	13:00 Uhr	Workshop	Malen und lesen mit Antje Damm	S. 35	Stadtbibliothek
DO	20.05.	19:30 Uhr	Special	Spitzentitel und Geheimtipps	S. 30	Stadtbibliothek
DO	20.05.	19:30 Uhr	DOKfilm	Die Frau mit den 5 Elefanten	S. 14	Roter Saal
MO	31.05.	15:30 Uhr	Workshop	Wochenend und Sonnenschein: mit Kindern verreisen	S. 35	Stadtbibliothek

JUNI 2010

DI	01.06.	15:30 Uhr	Kinder	Supadupa-Schwein – Bilderbuchkino	S. 36	Stadtbibliothek
DI	02.06.	15:30 Uhr	Special	Spiele-Nachmittag für Senioren	S. 31	Stadtbibliothek

JUNI 2010

DO	03.06.	17:00 Uhr	Führung	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	S. 8	Stadtbibliothek
MI	09.06.	11:00 Uhr 15:30 Uhr	Lesung	Andreas Schlüter und Irene Margil: Fallrückzieher	S. 37	Stadtbibliothek
DO	10.06.	19:00 Uhr	Lesung	Tanja Klinkel: Im Schatten der Königin	S. 31	Stadtbibliothek
DO	17.06.	09:30 Uhr	Kinder	Ein bärenstarkes Fest – Kindertheater	S. 28	Roter Saal
DI	22.06.	20:00 Uhr	Ausstellung	Himmelsstürmer 2011	S. 41	Stadtbibliothek
DO	24.06.	19:30 Uhr	DOKfilm	Auf der sicheren Seite	S. 15	Roter Saal

JULI 2010

DO	01.07.	17:00 Uhr	Führung	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	S. 8	Stadtbibliothek
DI	06.07.	15:30 Uhr	Kinder	Dieser Hase gehört Kathi Braun – Bilderbuchkino	S. 37	Stadtbibliothek
DO	08.07.	16:00 Uhr	Kinder	SOS - Ein spannender Sommer – Kinderkino	S. 29	Roter Saal
SA	10.07.	19:00 Uhr	Eröffnung	Sommerlochfestival	S. 25	Roter Saal
DI	20.07.	15:30 Uhr	Kinder	Ben und der böse Ritter Berthold – Bilderbuchkino	S. 38	Stadtbibliothek
DO	22.07.	19:30 Uhr	DOKfilm	Die 4. Revolution	S. 16	Roter Saal
DO	29.07.	15:00 Uhr	Kinder	Spiele-Nachmittag	S. 38	Stadtbibliothek

informationen



Foto: Thomas Liebig



INGANG NORDFLÜGEL (links)

Stadtarchiv
Kulturinstitut
Roter Saal



Abteilung Literatur und Musik

Aufzüge und barrierefreie Eingänge finden Sie an den Seiten des Gebäudes. Der Nordflügel ist bis auf weiteres ausschließlich über den Seiteneingang zugänglich. Behinderten-WCs sind vorhanden.

INGANG SÜDFLÜGEL (rechts)

Stadtbibliothek



ANFAHRT MIT DEM AUTO



Das Schloss ist leicht zu finden: Ganz zentral in Braunschweig gelegen, gegenüber dem Bohlweg, am Schlossplatz 1, brauchen Sie nur den Hinweisschildern „Schloss“ zu folgen.

Zum Parken Ihres PKW empfehlen wir Ihnen eines der umliegenden Parkhäuser. Bitte beachten Sie dabei die Schließzeiten der Parkhäuser – insbesondere beim Besuch unserer Abendveranstaltungen!

Öffnungszeiten / Schließzeiten der umliegenden Parkhäuser:

Parkhaus Wilhelmstraße

MO – SO | 6:00 Uhr – 23:30 Uhr

Parkhaus Schloss-Arkaden

MO – SA | 7:00 Uhr – 21:30 Uhr,
SO | 11:00 Uhr – 18:00 Uhr

Parkhaus Magni (ehemals Schlosspark)

MO – SA | 7:00 Uhr – 22:00 Uhr,
SO geschlossen

Parkhaus Schlosscarree

MO – SO | 5:00 Uhr – 1:00 Uhr

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Dank der zentralen Lage ist das Schloss mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestens zu erreichen:

Mit allen Straßenbahnen:

Der Nordflügel des Schlosses mit dem Roten Saal und dem Stadtarchiv liegt in unmittelbarer Nähe zu der Haltestelle „Rathaus“. Dort stehen Ihnen die Linien M1, M2, M3, M4, 6 und 9 zur Verfügung. Die Haltestelle „Schloss“ ist nah am Südflügel des Schlosses gelegen und wird zudem von der Linie M5 angefahren.

Mit vielen Buslinien:

Die Bushaltestelle „Rathaus“ befindet sich ebenfalls in direkter Nähe. Dort verkehren die Buslinien 230, 418, 420, 422, 443, 450, 452, 480, 493, 499, 566, M 11, M 13 und M 16.



EINTRITTSKARTEN

Informationen, wie Sie Karten für eine Veranstaltung im Roten Saal erhalten, sind in diesem Heft bei der jeweiligen Ankündigung der Veranstaltung vermerkt.

TELEFONISCHER KARTENVORVERKAUF / ONLINE-BESTELLUNG

Sofern bei der Veranstaltung der Zusatz „Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen“ vermerkt ist, können Sie die Eintrittskarten auch telefonisch in der Tourist Information unter **0531 470-2040** **MO – FR | 10:00 – 19:00 Uhr SA | 10:00 – 16:00 Uhr** **1. Mai bis 30. September auch SO | 10:00 – 14:00 Uhr** bestellen und sich nach Hause schicken lassen. Hierfür fallen zusätzlich zum Kartenpreis und der Vorverkaufsgebühr Bearbeitungs- und Portokosten von 2,00 € an.



**ticket
online**

Bei einer Online-Bestellung unter www.braunschweig.de/roter-saal-tickets fallen Bearbeitungs- und Portokosten von 4,90 € an. Sie können Eintrittskarten auch telefonisch unter der jeweils bei der Veranstaltung angegebenen Nummer reservieren und erhalten diese dann zum genannten Abendkassenpreis.

ERMÄSSIGUNGEN

Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten (bis 35 Jahre), Auszubildende, Helfer im sozialen Jahr, Sozialhilfeberechtigte, Arbeitslose, Wehr- und Zivildienstleistende sowie Schwerbehinderte (ab 70%) erhalten gegen Vorlage eines Berechtigungsausweises einen ermäßigten Eintrittspreis, sofern eine Ermäßigung bei den Veranstaltungen ausgewiesen ist. Zudem wird eine Ermäßigung bei Vorlage des BS-Mobilticket-Plus gewährt. Bitte zeigen Sie Ihre Ermäßigungsbeurteilung beim Einlass unaufgefordert vor. Nur so können Sie Ihre Ermäßigung geltend machen.



DAS WICHTIGSTE IMMER IM BLICK

Wünschen Sie sich regelmäßig Programm-Hinweise und aktuelle Informationen des Fachbereichs Kultur per E-Mail direkt auf Ihren Schreibtisch? Unter www.braunschweig.de/kulturnachrichten können Sie diese kostenlos abonnieren und jederzeit wieder abbestellen.

AUF WIEDERSEHEN IM SCHLOSS!

Ende Juli erscheint das neue Programmheft mit den nächsten Veranstaltungen im Schloss. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Braunschweig, Fachbereich Kultur
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig
Informationen unter Tel. 0531 470-4801
kulturinstitut@braunschweig.de
www.braunschweig.de/kultur

Redaktion

Iris Mügge, Stadt Braunschweig

Konzept und Gestaltung:

KB&I brand consulting & corporate design GmbH,
Braunschweig

Stand

März 2010 – Änderungen vorbehalten

Druckerei

Ruth Printmedien GmbH, Braunschweig



Foto: Stadt Braunschweig, Gisela Rothe

Fachbereich Kultur
Kulturinstitut
Schlossplatz 1
38100 Braunschweig

Telefon 05 31 470 - 4801
Fax 05 31 470 - 4804
E-Mail: kulturinstitut@braunschweig.de
www.braunschweig.de/kultur-im-schloss